



Sehr geehrte(r) Unternehmer(in), sehr geehrte(r) Leser(in),

heute erhalten Sie den nächsten Infobrief für und über die Wirtschaft im Landkreis Cham. In vierteljährlichem Abstand wollen wir Sie in Kürze über Wirtschaftsthemen speziell in der Region Landkreis Cham informieren. Ob aktuelle Wirtschaftsdaten, Unternehmensauszeichnungen, Fördermöglichkeiten oder Veranstaltungen, die Palette der Themen ist breit und wir hoffen, dass für jeden von Ihnen etwas Interessantes dabei ist. Wir freuen uns über Ihr Feedback und über Anregungen für weitere Ausgaben dieses Infobriefs. Falls Sie den Infobrief zukünftig nicht mehr erhalten wollen, dann sagen Sie uns einfach kurz Bescheid und wir streichen Sie aus dem Verteiler.

Lesen Sie nun rein in die aktuelle Ausgabe!

Ihr Aktionskreis Lebens- und Wirtschaftsraum Landkreis Cham e. V.

Inhaltsverzeichnis

1. **Wirtschaftsbarometer**
2. **Unternehmen im Landkreis**
3. **Regionalmanagement**
4. **Förderprogramme**
5. **Veranstaltungen, Seminare und sonstige Hinweise**

1. **Wirtschaftsbarometer**

Arbeitslosigkeit im Januar 2008

Landkreis Cham: 6,9 %

Vorjahr: 7,6 %

Saisonal bedingt steigt die Arbeitslosigkeit im Winter an. Der Unterschied zwischen saisonalem Bestwert und dem Januarwert hat jedoch die letzten Jahre stark abgenommen.

Oberpfalz: 5,9 %

Bayern: 5,3 %

Deutschland: 8,7 %

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Ende Juni 2007 hatte der Landkreis Cham die bisher höchste Zahl an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Arbeitsort) zu verzeichnen: 41.555

2. **Unternehmen im Landkreis**

Die Unternehmen im Landkreis Cham sind im wahrsten Sinne des Wortes „ausgezeichnet“. In dieser Rubrik wollen wir Ihnen regelmäßig Unternehmen aus dem Landkreis vorstellen, die eine besondere Auszeichnung erhalten haben oder anderweitig sehr erfolgreich waren. Dabei sind wir auch auf die Hilfe von Ihnen angewiesen: Wenn Sie einen Vorschlag für eine Unternehmensvorstellung für den nächsten Infobrief haben, dann geben Sie ihn einfach an uns weiter.

Aktuell möchten wir fünf Unternehmen und ihre Auszeichnungen vorstellen:

Gregor Hauer vom Radisson SAS Resort Wutzschleife ist jüngster Eurotoques-Küchenchef

Die Mitgliederliste von Euro-Toques liest sich wie das „Who is Who“ der internationalen Spitzenköche. Die Euro-Toques Patenschaft für Gregor Hauer übernahmen keine geringeren als Marc Haeblerlin und Gualtiero Marchesi, bei denen unter anderem Alfons Schuhbeck ausgebildet wurde.

Staatsehrenpreis im Bäckerhandwerk für die Bäckerei Hutterer

Zwanzig Bäckereien aus dem gesamten Freistaat sind mit diesem Preis ausgezeichnet worden. Die Auswahl der Preisträger erfolgte auf der Grundlage der Ergebnisse, die die Betriebe bei den Qualitätsprüfungen der bayerischen Bäckerinnungen in den letzten fünf Jahren erzielt haben. Die Ehrung mit dem renommierten Staatsehrenpreis der Bäckerei Hutterer stellt die Bedeutung unserer mittelständischen Bäckereien als Garanten für das hohe Qualitätsniveau des bayerischen Brotes heraus. Der Preis ist daher eine besondere Anerkennung für die einzigartige Qualität des reichhaltigen Brotsortiments. Der Wirtschaftsstandort Landkreis Cham wird durch diese weitere Preisverleihung bayernweit in besonderer Weise herausgestellt.

„Top Job“ für die beste Arbeitsbedingungen an Unternehmen aus dem Kompetenznetzwerk Mechatronik: Müller Präzision GmbH, Gebhardt Transport- und Lagersysteme GmbH, Technoplast (Quelle: Mittelbayerische, 27.01.2008)

Zu den 100 besten Arbeitgebern im Mittelstand gehören fünf Unternehmen aus Ostbayern. Das hat der Unternehmensvergleich „Top Job“ ergeben. Bundeswirtschaftsminister a. D. Wolfgang Clement zeichnete Vertreter der Unternehmen in Duisburg mit dem gleichnamigen Gütesiegel aus. Unter den ostbayerischen Preisträgern befinden sich drei Mitglieder des Mechatronik Netzwerkes, darunter ein Kategorie-Sieger. Darin wurde untersucht, inwieweit die Teilnehmer für das berufliche Miteinander Werte und eine Philosophie definiert haben. Bei Müller Präzision in Cham hat die Transparenz überzeugt, mit der die Verantwortlichen der Belegschaft einen vollen Überblick über die Performance des Unternehmens ermöglichen. So können 241 Mitarbeiter am Bildschirm alle Informationen über die Firma abrufen, auch den Gewinn. In fünf Bewertungskriterien tat sich ein weiteres Chamer Unternehmen positiv hervor: Gebhardt Transport- und Lagersysteme. Prämiert wurde hier, dass die Führungskräfte als Vorbilder agieren. Im Unternehmen wird die Leistung der Belegschaft vor allem an wirtschaftlichen Kennzahlen gemessen, und auch honoriert. Gelebter Respekt vor den Menschen, ist der oberste Leitsatz beim Spritzguss-Spezialisten Technoplast. Der Respekt gelte in erster Linie den Mitarbeitern: Soweit möglich stellt man Eltern Halbtagsarbeitsplätze zur Verfügung. Auch die flexible Handhabung der Arbeitszeit, wenn das Kind erkrankt ist, sei kein Thema.

3. Regionalmanagement

Zweite Auflage Imagefilm zum Wirtschaftsstandort Landkreis Cham nun in tschechischer Version verfügbar

Mit dem Imagefilm soll der Landkreis Cham als attraktiver Wirtschaftsstandort mit hoher Lebensqualität vorgestellt werden. Im Mittelpunkt steht die aktuelle Darstellung der Wirtschaftsregion mit ihren Entwicklungsperspektiven. Daneben werden die weichen Standortfaktoren sowie der hohe Wohn- und Freizeitwert näher beleuchtet. Der Film soll zur Imagewerbung in und außerhalb des Landkreises eingesetzt werden, z.B. bei Unternehmen zur Fachkräftenwerbung oder in Schulen zur Information der Schüler und Lehrer über den Wirtschaftsstandort. Der Film ist auf DVD in deutscher, englischer und ab sofort auch in tschechischer Version erschienen, um die engen Beziehungen zu unserem Nachbar auch im Film zu verdeutlichen.

Jahr der Technik 2008: Eröffnung Einstein Labor am Joseph-von-Fraunhofer-Gymnasium

„Mit Lichtgeschwindigkeit Rad fahren“ – Am 30.01. wurde das deutschlandweit erste Einsteinlabor am JvFG in Cham eröffnet. Ein spezieller Raum mit EDV und Multimediaausstattung ermöglicht das Erleben der Einsteinschen Theoreme. Mit einem Fitnessrad können die Schüler simuliert mit Lichtgeschwindigkeit fahren und erleben welche Auswirkungen dies auf die Wahrnehmung der Umwelt hat. Die Einrichtung wurde von Unternehmern, vom Cluster Mechatronik und dem Aktionskreis Lebens- und Wirtschaftsraum e. V. Landkreis Cham gesponsort. Das Labor wird allen Schulen im Landkreis für den gelebten Technik und Physikunterricht zugänglich sein.

4. Förderprogramme

Gründercoaching Deutschland"

Diese neue Förderprogramm des Bundes und der KfW Mittelstandsbank, kann ab sofort in Anspruch genommen werden. Junge Unternehmer können für den Einsatz eines geeigneten Unternehmensberaters einen Zuschuss von bis zu 4.500 Euro erhalten. Grundlage dieses neuen Förderangebotes ist die Verständigung von Bund und Ländern auf eine Arbeitsteilung bei der Beratungsförderung von Existenzgründern. Während die Länder ihre Förderangebote für den Beratereinsatz zukünftig auf die Vorgründungsphase fokussieren, konzentriert sich der Bund mit dem Gründercoaching Deutschland auf die ersten fünf Jahre nach der Gründung.

Eine Übersicht aller Regionalpartner sowie weitere Informationen zum Beratungsprogramm finden Sie im Internet unter www.gruender-coaching-deutschland.de oder erhalten Sie telefonisch unter der Servicenummer 01801/241124 der KfW.

Förderprogramme des Bundes und des Freistaates Bayern zur Messeförderung

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten Ihren Messeauftritt fördern zu lassen. Der Freistaat Bayern und die Bundesrepublik Deutschland fördern Messeauftritte kleinerer und mittlerer Unternehmen auf Auslands- oder Inlandsmessen. Aber auch einzelne Messengesellschaften bieten Starterpakete für Messeneulinge an. Das Messeteam der Bayern Handwerk International GmbH hat für Sie eine Aufstellung sämtlicher Fördermöglichkeiten erstellt. Diese finden Sie unter <http://www.bh-international.de> unter Auslandsmessen/Messeinfos/Fördermöglichkeiten.

Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit bietet Ihnen für Ihre frühzeitige Personalarbeit ein umfangreiches Spektrum an professionellen Dienstleistungen. Das sind z. B. die Bereitstellung von festen Ansprechpartnern zur Planungsunterstützung, detaillierte Analysen zum verfügbaren Arbeitskräftepotential, Projektmanagement bei Unternehmenserweiterungen, Beratung bei der Rekrutierung von Personal bundesweit, Assessment Center, Informationsveranstaltungen in den Räumlichkeiten der Agentur für Arbeit für Ihre Bewerber, Qualifizierung von Personal entsprechend ihres individuellen Handlungsbedarfs oder „training on the job“, Beratung bei Förderleistungen zur Einstellung von Personal, überregionale Personalakquiesierung. Zudem gibt es das Programm WeGebAU - WeGebAU steht für Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter Älterer im Unternehmen. Das Programm soll durch präventive Maßnahmen die Arbeitsmarktchancen der beiden Gruppen erhöhen. Ihr Ansprechpartner für die Region Cham ist Herr Hans-Peter Hausladen (09941-9433 10), Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit Bad Kötzing

5. Veranstaltungen, Seminare und sonstige Hinweise

Seminar „Erfolgreiches Internet-Marketing“

Am 13. Februar veranstaltet die IHK- Akademie in Ostbayern von 9 bis 17 Uhr in Regensburg ein Seminar zu den Themenbereichen „Suchmaschinen-Marketing“, „Internet-Marketing“ und „Online-Werbung“. Werner Dandl, Inhaber und Marketing-Leiter der Firma dw2000.de aus Cham-Willmering, vermittelt darin einen Überblick über die vielen Möglichkeiten für ein erfolgreiches Internet-Marketing. Nähere Informationen bekommen Sie bei Frau Barbara Bachner (0941) 5694-262 oder unter www.dw2000.de

Ausbildungsmesse „AZUBI-LIVE 2008“

Die alljährliche Ausbildungsmesse AZUBI-LIVE findet am 22. Februar unter der Schirmherrschaft der Staatsministerin Emilia Müller an der Haupt- und Realschule Waldmünchen statt. Ca. 50 Aussteller präsentieren sich auf der Messe, um den Schülern unseres Landkreises einen Eindruck über die Ausbildungsmöglichkeiten zu geben. Die Messe wächst jährlich und es werden wieder über 1500 Schüler erwartet. Ein umfangreiches Programm begleitet die Messe.

"Weniger Menschen - Weniger Fachkräfte - Weniger Kunden - Wie meistern wir die Zukunft?"

Im Rahmen der Strategieveranstaltungen 2008 gibt die Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz an elf Vortragsabenden Handwerksbetrieben Tipps und Impulse, wie sich Unternehmen auf die anstehenden Veränderungen einrichten können und wie künftig Fachkräfte gewonnen und gehalten werden können. Am 31. Januar begann die Veranstaltungsreihe. Nähere Informationen und die Anmeldungsformalitäten finden Sie unter <http://www.hwkno.de/> ->Termin+Veranstaltungen

„Heute schon am morgen denken: Mit Familienfreundlichkeit Fachkräfte gewinnen und binden“

Familienfreundlichkeit ist inzwischen ein Wettbewerbsvorteil, den sich Unternehmen angesichts des Fachkräftemangels gerade in unserem ländlichen Raum sichern sollten. In der Zeit vom 10. - 13.03.2008 präsentieren wir Ihnen zu diesem Thema in der Sparkasse Cham, Further Straße 1 die Ausstellung "Familienfreundlichkeit rechnet sich" der Gemeinschaftsinitiative Equal und des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Zur begleitenden Infoveranstaltung am Donnerstag, 13. März 2008 um 17.00 Uhr im Sparkassensaal Cham, Further Straße 1, laden wir Sie sehr herzlich ein. Die Geschäftsführerin Perdita Wingerter von Equal Ostbayern stellt Ihnen erfolgreiche Unternehmensprojekte vor vom kleinen Familienunternehmen bis zum international tätigen Industrieunternehmen. In einer Gesprächsrunde mit Vertreter/innen aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik wollen wir über die Thematik diskutieren. Ein Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmenden schließt sich an; Gespräche mit den Referent(inn)en sind bei einem kleinen Imbiss, zu dem die Sparkasse einlädt, möglich. Informieren Sie sich, diskutieren Sie mit erfahrenen Praktikerinnen und Praktikern und holen Sie sich Anregungen für Ihr Unternehmen. Ich freue mich über Ihr Interesse und die Begegnung mit Ihnen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 11.03.2008 unter Tel. 09971 78 360 oder 78 436. Veränderungen einrichten können und wie künftig Fachkräfte gewonnen und gehalten werden können.

Ansprechpartner:

Klaus Schedlbauer:
Förderung, Gründung, Mechatronik

Walter Hamperl:
Ausbildung, Gründung, Förderung

Markus Lemberger:
Wirtschaftsportal Regioport
in Vertretung auch von
Isabella Bauer:
Regionalmarketing, Regionalmanagement, LEADER

Impressum

Wirtschaftsförderung &
Regionalmanagement

Landratsamt Cham
Rachelstr. 6
93413 Cham

Telefon: 09971 / 78 - 436
Telefax: 09971 / 845 - 436
wirtschaft@lra.landkreis-cham.de

Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH im
Landkreis Cham
Geschäftsführer: Klaus Schedlbauer
HRB-6334 (Registergericht Regensburg)
UID: DE 180 065 573